

«Fast jeden Morgen musste ich in der Rahlstedter Graf-Goltz-Kaserne hören, wie einige Hundert Meter Luftlinie entfernt Deserteure erschossen wurden.»

Zeitzeuge Uwe Storjohann

Morgenappell



Grafik Senenko

16.3. Gedenken am Höltigbaum

Einweihung von zwei Informationstafeln im „Haus der wilden Weiden“ + + + Gesprächsrunde mit Wehrmachtsdeserteuren und mit dem Historiker Dr. Magnus Koch + + + Musikalische Begleitung: Peter Schenzer + + + Abschließend Schweigeminute an der Gedenktafel, Ecke Sieker Landstraße/ Neuer Höltigbaum

Samstag, 16. März 2013, 13 Uhr

Ort: Haus der Wilden Weiden, Eichberg 63, 22143 Hamburg

Nahverkehr: Bus 462 ab Busbf. Rahlstedt bis

Endhaltestelle "Naturschutzgebiet Höltigbaum"

Bündnis für ein Hamburger Deserteursdenkmal

www.Feindbeguenstigung.de, 040-3259 3086, 0176-48824919